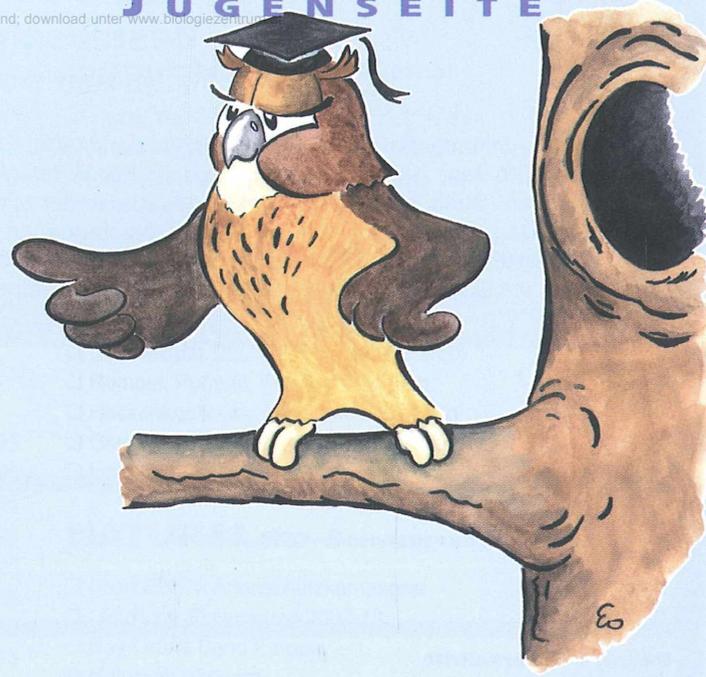


DR. UHU: WIR BAUEN EIN WINDRAD!

©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at



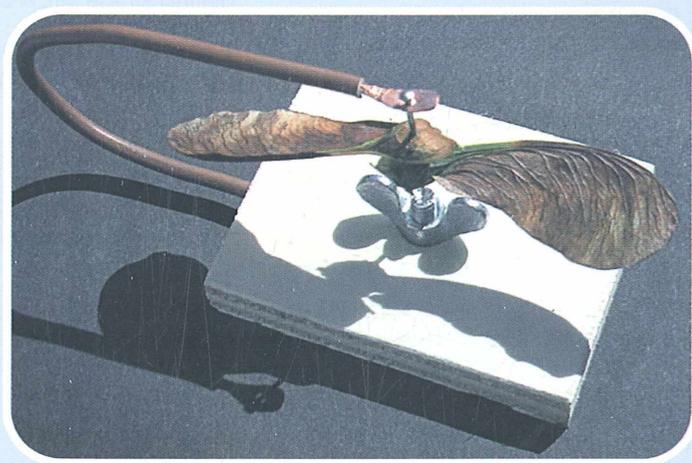
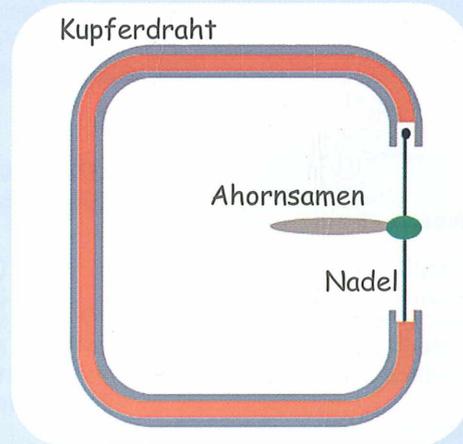
- Das brauchst du:
- 2 Ahornsamen (auseinandergebrochen)
 - 1 Stecknadel
 - 1 isolierten Kupferdraht mit Öse
 - 1 kleines Holz
 - 1 Experimentierfreude
 - 1 etwas Geduld.

Versuch nun dein Windrad nach Beispiel der Abbildungen zu bauen. Du kannst selbst herumprobieren! Das Windrad im Bild ist immerhin auch schon Dr. Uhu's 3. Versuch.

Beim Bau der Halterung achte darauf, dass die Nadel so wenig Dreh-Reibung wie möglich hat, also sich auf ihrer Spitze dreht.

Wichtig beim Aufspießen der Flügelfrucht ist, dass die Propellerfläche nicht waagrecht liegt, sondern eine Winkelschräge von zirka 10 Grad aufweist.

Wenn du bei absoluter Windstille schnell am Windrad vorbeigehst und dein „Gehwind“ den Propeller bewegt, dann hast du optimal gearbeitet.



TIPP

Herbstzeit ist Fruchtezeit!
Geh in die Natur und versuche auch noch andere Früchte von Bäumen und Sträuchern zu finden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [2007_5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Jugendseite 33](#)